



## NACHTRAGSPOTENZIALE DURCH SCHADSTOFFE IM ABBRUCH PROFESSIONELL ERKENNEN

### TERMINE

27.03.2025/ Köln & Online

09.09.2025/ Köln & Online



### ZIEL DES SEMINARS

Erkennen, Einordnen und rechtliche Bewertung von Schadstoffen in Abbruchmaterialien zur Vermeidung von Fehlern und Durchsetzung von berechtigten Nachträgen.



### INHALTE

- ❖ Unerkannte Gefahr- und Schadstoffe: Begründen von Nachträgen auf der Basis von Rechtsvorschriften des Gefahrstoff-, Abfall- und Baurechts anhand von Fallbeispielen
- ❖ Einführung der Ersatzbaustoff und daraus resultierende Leistungsänderungen
- ❖ Berücksichtigung von Haftungsrisiken für Auftraggeber und Auftragnehmer nach öffentlichem Recht und Strafrecht
- ❖ Durchsetzung von berechtigten Nachträgen unter Berücksichtigung von VOB und BGB/ Bestimmung des Leistungsumfangs, Mehrvergütungsansprüche, Ansprüche bei gestörtem Bauablauf
- ❖ Verantwortlichkeit für die Feststellung von Abweichungen
- ❖ Nachtragsmanagement als Nachunternehmer, strategisches Verhalten
- ❖ Das neue Bauvertragsrecht

### KONTAKT

Clara Laufer  
DA Service GmbH  
Oberländer Ufer 180 -182  
50968 Köln

☎ (0221) 367 983 -12  
✉ [laufer@deutscher-abbruchverband.de](mailto:laufer@deutscher-abbruchverband.de)

### REFERENTEN

Dipl.-Geologe Jörg Blechschmidt,  
Geschäftsführer der Sakosta GmbH  
Stephan Finck,  
Fachanwalt für Bau- und  
Architektenrecht

### ZIELGRUPPE

- ❖ Verantwortungsträger aus Abbruch- und Rückbauunternehmen
- ❖ Insbesondere Geschäftsinhaber, Bauleiter und Poliere

### TEILNAHMEGEBÜHR

DA-Mitglieder:  
**295 Euro** zzgl. der geltenden gesetzlichen MwSt. von 19%

Nicht-Mitglieder:  
**350 Euro** zzgl. der dann geltenden gesetzlichen MwSt. von 19%.

(Enthalten sind Getränke, ein Mittagessen sowie kleine Speisen und Snacks in der Pause)